

Informationen zur Ausschreibung 2019

Ausschreibung 2019

Zur Förderung der medizinischen Forschung in Hamburg verleiht die Werner Otto Stiftung alle zwei Jahre einen Preis an in Hamburg tätige Wissenschaftler.

**Der Preis
der Werner Otto Stiftung
zur Förderung der medizinischen Forschung
für das Jahr 2019**

wird hiermit ausgeschrieben für hervorragende Leistungen, insbesondere jüngerer Wissenschaftler, auf dem Gebiet der medizinischen Forschung. Für das Jahr 2019 wird der Preis aufgeteilt in je einen Preis für

- 1. Grundlagenforschung € 8.000,--**
- 2. Klinische Forschung € 8.000,--**

Anforderungen

Die Forschungsarbeiten müssen im Wesentlichen in Hamburg durchgeführt worden sein. Der Bewerbung sind Unterlagen beizufügen, durch die die Leistung des Bewerbers auf dem Gebiet der medizinischen Forschung nachgewiesen wird. Die eingereichten Unterlagen können vor dem Einreichungstermin bereits veröffentlicht worden sein.

Der Bewerber darf sich mit den eingereichten Forschungsergebnissen bisher noch nicht und auch nicht bis zur Preisentscheidung für einen anderen Preis beworben haben. Bei Arbeiten größeren Umfangs ist ein ausführliches Resümee beizufügen. Werden mehrere Arbeiten von einem Bewerber eingereicht, so sind in einer Zusammenfassung der innere Zusammenhang der Arbeiten und die Ergebnisse darzustellen.

Preisvergabe

Das Preisrichterkollegium setzt sich aus den Mitgliedern des Kuratoriums der Werner Otto Stiftung zusammen:

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Otto (Vorsitzer), Aufsichtsratsvorsitzender der Otto (GmbH & Co KG)
Prof. Dr. Guido Sauter (Stellvertr. Vorsitz), Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Christian Gerloff, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Burkhard Göke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Markus Graefen, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Jakob. R. Izbicki, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Bernd Löwe, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Ania C. Muntau, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Prof. Dr. Gisa Tiegs, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Den ausgeschriebenen Preis erhält der Bewerber, der nach der Entscheidung der Mitglieder des Kuratoriums der Werner Otto Stiftung den bedeutsamsten wissenschaftlichen Beitrag auf dem Gebiet der medizinischen Forschung geleistet hat, unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiten jüngerer Wissenschaftler.

Bei gemeinschaftlichen Forschungsarbeiten durch mehrere Wissenschaftler behält sich das Stiftungskuratorium die Verleihung des Preises an die Gruppe der an der Arbeit Beteiligten vor.

Die Bewerbungen nebst Unterlagen müssen bis zum **31. Juli 2019** bei der Werner Otto Stiftung, Saseler Damm 39 a, 22395 Hamburg, eingereicht werden. Durch ihre Teilnahme erkennen die Bewerber die Entscheidung des Kuratoriums an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.